

Absender:

Céline und Martin Droste  
Schulstraße 3  
48346 Ostbevern

Empfänger:

An den Rat der Gemeinde Ostbevern

Datum: 07.11.2013

**Ergänzung zu unserem Antrag vom 02.10.2012 gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW - Trafostation Schulstraße 5**

Sehr geehrte Damen und Herren,

In den letzten Wochen gab es in der Kommunikation mit der Stadtwerke ETO GmbH und Herrn Bürgermeister Joachim Schindler über ein Vorsorgekonzept der Gemeinde Ostbevern eine weitere Entwicklung. Diese, und die gewonnenen Erkenntnisse in der Thematik "Schutz vor elektromagnetischen Feldern" veranlassen uns, Ihnen bzgl. unseres ursprünglichen Antrages gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW folgende Punkte zur Abstimmung vorzuschlagen:

1. Die Gemeinde Ostbevern erweitert ihr Leitbild um die Berücksichtigung und Bekämpfung von schädlichen Wirkungen elektromagnetischer Felder auf Menschen, Tiere und Pflanzen und festigt dadurch Ihr Bild einer modernen, vorsorgenden und ökologisch verantwortlichen Gemeinde.
2. Bei zukünftigen städtebaulichen Entscheidungen wird die Gemeinde Ostbevern Möglichkeiten zur Vermeidung, Reduzierung oder Beseitigung von Gefahren durch elektromagnetische Quellen in ihre Überlegungen einfließen lassen und somit sich für den Schutz der Bürgerinnen und Bürger einsetzen.
3. Die städtebaulichen Entwicklungen im Kerngebiet Rathaus/Schulstr. zeigen eine mögliche Versetzung der Trafostation "Schulstr." auch unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit auf. Daher, wie unter Punkt 2 beschlossen, unterstützt die Gemeinde Ostbevern die Stadtwerke ETO GmbH bei der Suche nach einem alternativen Standort am Rathaus/Rathaus-Parkplatz.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Engagement!

Mit freundlichen Grüßen,

Céline und Martin Droste